

Inhalt

Vorwort	V
Erläuterung der bodenkundlichen und geologischen Fachausdrücke	IX

Kurze pflanzengeographische Übersicht der deutschen naturräumlichen Groseinheiten

1	Norddeutsches Tiefland	1
1.1	Das Mecklenburgische Jungmoränengebiet	1
1.2	Schleswig-Holstein	4
1.3	Das Oder-Elbe-Tiefland	5
1.4	Die Lüneburger Heide und Altmark	6
1.5	Das Ems-Weser-Aller-Tiefland	7
1.6	Das Norddeutsche Bördenland	8
1.7	Die Westfälische und Kölner Bucht sowie das Niederrheinische Tiefland	8
2	Die Mittelgebirgsräume	10
2.1	Der Harz	10
2.2	Das Weser-Leinebergland	11
2.3	Weserbergland	12
2.4	Thüringer Becken mit Randplatten	13
2.5	Das Hessische Bergland	14
2.6	Rechtsrheinisches Schiefergebirge	16
2.7	Linksrheinisches Schiefergebirge	17
2.8	Das Thüringisch-Sächsisches Mittelgebirge	18
2.9	Oberpfälzer und Bayerischer Wald	19
2.10	Schwäbisch-Fränkische Alb	21
2.11	Das Schwäbisch-Fränkische Keuper-Liasland	22
2.12	Das Gäuland	23
2.13	Odenwald-Spessart-Südrhön	24
2.14	Das Oberrhein- und Rhein-Main-Tiefland	25
2.15	Saar-Nahe-Hügelland und Pfälzer Wald	26
2.16	Der Schwarzwald	27

3	Deutsches Alpengebiet	28
3.1	Das Unterbayerische Hügelland	28
3.2	Die Donau-Ilser-Lech-Platten	29
3.3	Das Moränen-Alpenvorland	29
3.4	Bayerische Alpen und Voralpen	30

Spezieller Teil

I	Hinsichtlich des Nährstoffgehaltes anspruchsvollere Laubwaldarten	32
B	Arten betont <i>frischer bis sehr feuchter Standorte</i>	32
	4 Hochmontane Kräuter	32
II	Indifferente Arten	53
III	Arten bodensaurer Wälder	80
	1 Mit Bevorzugung natürlicher Nadelwälder	80
	2 Arten bodensaurer Laubwälder	91
IV	Arten xerothermer Waldgesellschaften	102
V	Arten der Verlichtungen und Kahlschläge	170
	1 Anspruchsvolle Arten	170
	2 Anspruchslosere Arten der Kahlschläge	181

Anhang

Chlorophyllfreie Saprophyten und Schmarotzer	189
Farn-, Schachtelhalm und Bärlappgewächse	193
1 Anspruchsvollere Arten	193
2 Anspruchslosere Arten	202
Literatur	220
Register der Pflanzennamen	222